

Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung „Digitale Souveränität“ und der 28. Tagung des Bayerischen Promotionskollegs Politische Theorie (in Kooperation mit dem EFI-Forschungsprojekt „Digitale Souveränität“)

Herausforderungen der Demokratie in der Digitalisierung

Prof. Dr. Dr. h.c. Julian Nida-Rümelin

Staatsminister a.D. (Ludwig-Maximilians-Universität München)

Prof. Dr. Dr. h.c. Julian Nida-Rümelin ist seit 2004 Professor für Philosophie und politische Theorie an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Zuvor war der Philosoph als Honorar- wie auch Gastprofessor an den Universitäten Göttingen, Tübingen, St. Gallen sowie an der Humboldt Universität zu Berlin, dem California Institute of Technology und an diversen Universitäten Italiens tätig. Der Träger des Bayerischen Verdienstordens war im Kabinett Schröder Kulturstaatsminister, Kulturreferent der LHS München und Präsident der Gesellschaft für analytische Philosophie sowie der Deutschen Gesellschaft für Philosophie. Er ist **Mitglied der Europäischen Akademie der Wissenschaften und Künste, der Berlin Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften sowie stellvertretender Vorsitzender des Deutschen Ethikrates und Direktor am Bayerischen Forschungsinstitut für Digitale Transformation**. 2017 veröffentlichte er eine Ethik der Migration, 2018 die Werke „Unaufgeregter Realismus“ und „Digitaler Humanismus“ (zus. m. Nathalie Weidenfeld, ausgezeichnet mit dem Bruno-Kreisky-Hauptpreis als politisches Buch des Jahres 2018). Zu seinen aktuellsten Büchern zählen „Eine Theorie praktischer Vernunft“ (2020), die „Gefährdete Rationalität der Demokratie“ (2020) sowie **„Die Realität des Risikos: Über den vernünftigen Umgang mit Gefahren“** (2021).



Foto: Diane von Schoen

(Quelle: <https://julian-nida-ruemelin.com>; https://www.philosophie.uni-muenchen.de/lehreinheiten/philosophie_4/personen/nida-ruemelin/index.html)

**Mittwoch, 24. November 2021
um 17:00 Uhr**

Registrierung unter:
[https://www.studon.fau.de/
crs4215243_join.html](https://www.studon.fau.de/crs4215243_join.html)

